



Betanal[®] maxxPro[®]

Maxximale Leistung für Profis.

**Auf Basis 40-jähriger Erfahrung entwickelt:
Betanal MaxxPro – das beste Rübenherbizid.**

Restverunkrautung kostet Ertrag, erhöht das Samenpotential im Boden und schafft optimale Vermehrungsbedingungen für Nematoden. Darum ist eine zuverlässige Unkrautbekämpfung wichtig.



- ⊕ **Optimierte WirkstoffEinstellung mit mehr Desmedipham und weniger Ethofumesate**
- ⊕ **Aktivator-Effekt für mehr Sicherheit bei starker Wachsschicht der Unkräuter**
- ⊕ **Stärkere Wirkung bei Windenknöterich, Gänsefuß/Melde, Amarant, Ausfallraps u. v. m.**
- ⊕ **Durch die breitere Unkrautwirkung können Mischpartner eingespart oder reduziert werden**
- ⊕ **Flexibel in der Aufwandmenge je nach Witterung und Unkräutern**
- ⊕ **Gute Rübenverträglichkeit**



KURZCHARAKTERISTIK:
Betanal MaxxPro ist ein hoch blattaktives Rübenherbizid mit Öl- und Aktivator-Effekt.

PFL.REG.NR.
3017

WIRKSTOFFE:
Phenmedipham, Desmedipham, Ethofumesat + Aktivator

WIRKUNGSWEISE (HRAC):
Gruppe C1, N

FORMULIERUNG:
OD-Formulierung mit Aktivator

AUFWANDMENGE:
1–1,5 l/ha

ANWENDUNGSZEITRAUM:
3 Behandlungen vom Keim bis zum beginnenden Laubblatt der Unkräuter

GEWÄSSERABSTAND:
1 m

GEBINDE:
5 l

Die Wirkung.
Der Aktivator-Effekt verstärkt die Wirkung ähnlich einer intensiven Sonneneinstrahlung. Ein komplexes Additivsystem und die OD-Formulierung gewährleisten eine stärkere Blattaktivität und eine bessere Wirkung auch bei guter Wachsschicht auf den Unkräutern.

Die Vorteile.
Problemunkräuter wie Windenknöterich werden bis zum beginnenden Laubblattstadium zuverlässig bekämpft. Gänsefuß/Melde, Amarant, Ausfallraps und viele andere Unkräuter werden bis zum 2-Blattstadium noch sicher erfasst. Bei größeren Unkräutern soll eine vorgezogene NAK im Abstand von 5 bis 7 Tagen gemacht werden.

Die Effekte.
Die OD-Formulierung verbessert die Benetzung der Unkräuter speziell bei Injektordüsen sowie geringer Wassermenge/ha und erhöht damit die Wirkungssicherheit. Je nach Unkrautgröße und Witterung sollte die Aufwandmenge flexibel zwischen 0,8 bis 1,5 l/ha Betanal MaxxPro gewählt werden.

Der Nutzen.
Eine mehr als 40-jährige Erfahrung und unsere Beratung helfen Ihnen, Ihre Rübenfelder unkrautfrei zu halten und höhere Erträge zu erzielen.

Mit Preisvorteil enthalten im:

- **Bayer Rübenpack = Grundpaket für ca. 4,5 ha** mit 5 l Betanal MaxxPro, 5 kg Target Compact, 2 l Sphere Plus, 1 l Gallant Super und hochwertigem 2-Liter-Messbecher
- **Betanal + Target = Zusatzpaket** mit 5 l Betanal MaxxPro + 5 kg Target Compact für die weiteren NAKs

Franz Weingartshofer, Großkrut (NÖ):

„Seit ich die Unkrautbekämpfung mit Betanal MaxxPro mache, wachsen nur mehr Rüben auf meinem Feld. Früher kam es öfters vor, dass ich vereinzelt Korrekturspritzungen wegen Gänsefuß/Melde oder Windenknöterich durchführen musste – das ist durch die stärkere Wirkung von Betanal MaxxPro jetzt Gott sei Dank nicht mehr der Fall.“



Tipps zur Unkrautbekämpfung.

Wachsschicht auf Rüben und Unkräutern.

Bei starker Wachsschicht durch trockene, sonnige Witterung zwei oder mehrere Tage vor der Anwendung, niedrige Luftfeuchte, fehlenden Tau etc. sind die Unkräuter und Rüben weniger empfindlich – die Aufwandmenge soll erhöht werden.

Bei geringer Wachsschicht durch intensives Rüben- und Unkrautwachstum durch hohe Bodenfeuchte und -temperatur (z. B. sehr später Anbau), Niederschläge über 2 mm bzw. lange nächtliche Tauphasen oder mechanische Beschädigungen durch Wind und Sand sind die Unkräuter und Rüben empfindlicher – deshalb soll die Aufwandmenge reduziert und auf einen Ölzusatz verzichtet werden.

Sonneneinstrahlung.

Je höher die Intensität der Sonneneinstrahlung, desto stärker kommen Phenmedipham und Desmedipham zur Wirkung. Deshalb müssen bei Anwendung am Vormittag und nachfolgend warmer, lichtintensiver Witterung die Aufwandmenge und der Ölzusatz reduziert werden.

Vorsicht ist auch bei warmer Temperatur (höher als 25 °C) und lichtintensiver Witterung geboten.

Anwendungen in den Abendstunden sind verträglicher, benötigen aber eine höhere Aufwandmenge bzw. Ölzusatz.

Anwendungstechnik.

Bei geringer Wassermenge und gleichzeitiger guter Benetzung der Unkräuter wird die Wirkung verbessert und kann die Aufwandmenge der Herbizide reduziert werden.

Rüben- und Unkrautstadium.

Gerade auflaufende Rüben sind sehr empfindlich. Wenn die Keimblätter gut entwickelt sind, ist die Kulturverträglichkeit deutlich besser. Wenn die Rüben das erste Laubblattpaar entwickeln, nimmt die Verträglichkeit leicht ab. Sobald die ersten Laubblätter fingernagelgroß sind, ist wieder eine gute Verträglichkeit gegeben.

Die ideale Lösung bei größeren Unkräutern.

Anstatt die Aufwandmenge der Tankmischung stark zu erhöhen, sollte nach 5 (bis 7) Tagen eine vorgezogene NAK erfolgen.

Bei kritischer Witterung.

sollen die Anzahl der Mischpartner auf maximal 3 (z. B. auf unnötige Mischpartner gegen Windenknöterich etc. verzichten) und auch die Aufwandmenge reduziert werden. Wir beraten Sie gerne telefonisch.

Das Wirkungsspektrum unserer Rübenherbizide.

Produkt	BETANAL MAXXPRO	DEBUT + GONDOR	TARGET COMPACT	TRAMAT 500	GALLANT SUPER
Standardempfehlung	1,25 l	30 g	1-2 kg	0,4 l	0,4-0,5 l
Anwendung	3 NAKs	3 NAKs	3 NAKs	N. A.	N. A.
Gewässerabstand 50/75/90 %	1 m	1 m	1 m	1 m	1 m

Unkräuter	Wirkungsspektrum (Farbcode: Dunkelgrün = Hervorragend, Hellgrün = Sehr gut, Orange = Gut, Hellorange = Schwach)					
	BETANAL MAXXPRO	DEBUT + GONDOR	TARGET COMPACT	TRAMAT 500	GALLANT SUPER	Wirkung
Ackersenf/Hederich	+++	+++	++	+		
Ackerstiefmütterchen	+	+	+++	+		
Amarant ¹	+++	+++	++	+		
Ausfallraps	+++	++	++	+		
Bingelkraut	++	+++		+		
Ehrenpreis	+++	++	++	+		
Franzosenkraut	+++	+++	+	+		
Gänsefuß (Weißer) ¹	+		+++	+		
Hellerkraut/Hirtentäschl	+++	+++	++	+		
Hohlzahn	+++	+++	+++	+		
Hundspetersilie	+	++	++	+		
Kamille	++	+++	++	+		
Klatschmohn	+++	++	++	+		
Klettenlabkraut	+	+++	+	+++		
Ampferbl. Knöterich	++	++	++	+		
Vogelknöterich	++	+++	+	+		
Windenknöterich	+++	+	+	+		
Melde (Gemeine) ¹	+++		+++	+		
Nachtschatten (Schwarzer) ¹	+++	++	++	+		
Sonnenblume	++	+++	+			
Taubnessel	+++	++	+++	+		
Vogelmiere	+++		+++	+++		
Ungräser						
Hirse-Arten	+	+		+	+++	
Flughäfer				+	+++	
Trespe, Raygräser					+++	
Besondere Hinweise	1) Bei optimalen Bedingungen im Keimbis beginnendem Laubblattstadium	1. NAK: 20 g 2. und 3. NAK: 30 g Debut + 0,25 l Gondor	1. NAK: 1 kg/ha, 2. und 3. NAK: 2 kg/ha, max. 5 kg/ha			

Eigenschaften und Ansprüche der Rübenherbizide

	BETANAL MAXXPRO	DEBUT + GONDOR	TARGET COMPACT	TRAMAT 500	GALLANT SUPER
% Wirkung über Boden Blatt	5 95	5 95	50 50	60 40	0 100
Anspruch an Bodenfeuchte	keiner	keiner	keiner	mittel	gering
Temperaturanspruch	gering	mittel	gering	gering	mittel
Sonnenscheinanspruch	mittel	gering	hoch	gering	gering
Luftfeuchtigkeitsanspruch	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel
Regenbeständigkeit	4 Stunden	2 Stunden	4 Stunden	1 Stunde	1 Stunde

Blattwirkung gegen Unkräuter:

Herausragende Wirkung:	+++
Sehr gute Wirkung:	++
Gute Wirkung:	+
Schwache Wirkung:	

Bodenwirkung gegen Unkräuter:

Herausragende Wirkung:	+++
Sehr gute Wirkung:	++
Gute Wirkung:	+
Schwache Wirkung:	